



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **FÜRACKER: CADOLZBURG BIETET EINZIGARTIGEN EINBLICK IN DEN MITTELALTERLICHEN BURGBAU – Sonderausstellung „Mehr als Stein. Holz im mittelalterlichen Burgbau“ öffnet**

# **FÜRACKER: CADOLZBURG BIETET EINZIGARTIGEN EINBLICK IN DEN MITTELALTERLICHEN BURGBAU – Sonderausstellung „Mehr als Stein. Holz im mittelalterlichen Burgbau“ öffnet**

24. Juli 2020

„Das Bürgerlebnismuseum Cadolzburg erfreut sich großer Beliebtheit. Die Besucher erleben im einzigartigen Mitmach-Museum eine faszinierende Zeitreise in die Geschichte unserer Heimat. Gerade in der beginnenden Ferienzeit bietet sich ein Abstecher zur Cadolzburg mit einem einzigartigen Einblick in fränkische, bayerische und deutsche Burgengeschichte an“, teilt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker zur Eröffnung der Sonderausstellung der Bayerischen Schlösserverwaltung „Mehr als Stein. Holz im mittelalterlichen Burgbau“ am kommenden Dienstag, den 28. Juli, mit.

Eine zusätzliche Bereicherung für die wieder möglichen Besuche der Burg bietet die neue Sonderausstellung zum Thema „Baustoff Holz“ in mittelalterlichen Burgen. Beim Anblick der mächtigen Steinmauern von mittelalterlichen Festungen ist es heute kaum vorstellbar, dass das meistverwendete Baumaterial Holz war: Wehrgänge, Gerüste, Decken, Türen, Wurfgeschütze, Brunnenhäuser, Abtritte und Möbel – das alles war aus Holz. In welcher Menge und wozu wurde das Holz beim Bau einer Burg benötigt? Diese und weitere spannende Fragen werden in der neuen Sonderausstellung beantwortet. Die Ausstellung kann bis 28. Februar 2021 im Bürgerlebnismuseum Cadolzburg im Landkreis Fürth unter Einhaltung der notwendigen Abstands- und Hygieneregeln besucht werden. Der Eintritt in die Schlösser und Burgen der Bayerischen Schlösserverwaltung ist für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei.

Mit der Sonderausstellungsraum erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Rundgang mit zahlreichen Stationen innerhalb und außerhalb der Cadolzburg. Viele der erhaltenen Holzreste und der intakten Originale sind dort zu sehen, wo sie sich ursprünglich befanden. Abbildungen und spätere Rekonstruktionen ergänzen den Rundgang. Leihgaben der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (Freising) und aus dem Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim bereichern die Ausstellung. Außerdem hat sich eine Klasse der Beruflichen Schule 11 Nürnberg an der Ausstellung beteiligt. Hierfür haben angehende Zimmerleute während des Schuljahrs eine Fachwerkwand hergestellt, die auf Augenhöhe im Burghof in ihrer soliden Technik zu bestaunen ist. Mit der Wand lassen sich die historischen Arbeitsschritte, die bei der Holzbearbeitung im Mittelalter auf jeder Baustelle bewältigt werden mussten, anschaulich nachvollziehen.

Die neue Sonderausstellung „Mehr als Stein“ läuft parallel zur Sonderausstellung „Flaschenpost aus der Vergangenheit“ und ist zu den Öffnungszeiten der Cadolzburg zugänglich und im Eintrittspreis enthalten.

Weiterführende Links:

- Cadolzburg

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

